



St. Josefshaus

Wertvolle Momente. Ihre Spende unterstützt, begleitet und entlastet Familien.

Jedes Kind ist anders, jede Familie auch. Doch im Alltag von Familien mit Kindern mit Behinderung stoßen viele Eltern immer wieder auf ähnliche Hürden: Im Kino fehlt der barrierefreie Zugang, in der Schule sind Lehrkräfte ungeübt im Umgang mit Epilepsie oder anderen Krankheiten. Und auch in der Freizeit mangelt es an passgenauen Angeboten. Deshalb ist unser Familienunterstützende Dienst so wichtig.

Unsere Freizeitangebote ermöglichen es Kindern und Jugendlichen mit Beeinträchtigungen, weiterhin zu Hause zu leben und sich zugleich als selbstverständlicher Teil der Gesellschaft zu erleben. Den Eltern schenkt die ambulante Familienhilfe wertvolle Momente der Entlastung und neue Kraft.

Für Ihre besondere Hilfe sagen wir von Herzen DANKE!

Sie haben Fragen?

Wir sind gerne für Sie da:



Ariane Beringer
Tel. 07623 / 470-284
a.beringer@sankt-josefshaus.de

St. Josefshaus
Hauptstraße 1, 79618 Rheinfelden
www.spenden-sankt-josefshaus.de

Spendenkonto

bei Sparkasse Lörrach-Rheinfelden
IBAN DE31 6835 0048 0001 0609 95 | BIC SKLODE66

Fotos: St. Josefshaus, Achim Müller (2), istockphoto.com



**Familien stärken,
die mehr
leisten müssen**

Mit Ihrer Spende für die Familienhilfe



Schenken Sie Familien Zeit zum Durchatmen!

Nach der Schule mit anderen Kindern spielen? Zusammen ins Kino gehen oder zum Musikfestival? Zur Eselswanderung oder zur Weihnachtsbäckerei? Ob allein oder in Gruppen – die familienunterstützenden Angebote des St. Josefshauses sind ein Renner. Für die Kinder und Jugendlichen mit geistigen und körperlichen Beeinträchtigungen sind sie Spaß, Abwechslung und eine gute Gelegenheit, sich darin zu üben, selbstständig zu werden. Für die Eltern bedeuten sie kleine Pausen zum Durchatmen – und ab und an sogar ein freies Wochenende!

Familien zu unterstützen und zu begleiten, kostet Zeit – und Geld. Unsere ambulante Hilfe erleichtert es, das Familienleben zu organisieren und schafft kleine Freiräume für Eltern wie Kinder. Wie wichtig dieses Angebot ist, zeigt sich gerade in Corona-Zeiten, wenn der gewohnte gut organisierte Alltag wegbreicht und Eltern plötzlich ganz auf sich allein gestellt sind. Die Folgen der Pandemie spürt aber auch das St. Josefshaus – weniger Angebote heißt weniger Kostenausgleich bei gleichbleibend hohem Betreuungsbedarf. Damit wir Familien weiterhin begleiten, unterstützen und entlasten können, benötigen wir Ihre Hilfe!



Familienhilfe tut einfach gut. „Unsere Zwillinge Laura und Sarah haben sich nach dem Lockdown in der Schule zu sein darauf gefreut, endlich wieder unter anderen Kindern zu sein. Das hatten sie wirklich vermisst. Diese Zeit war für uns Eltern eine sehr große Herausforderung. Wir mussten unbezahlten Urlaub nehmen, weil wir es sonst überhaupt nicht geschafft hätten, den Tag mit den Kindern zu organisieren. Als der Schul-Lockdown gelockert wurde, konnten wir uns langsam etwas entspannen und hatten auch endlich mal wieder Momente nur für uns.“

Eltern der Zwillinge Laura und Sarah

Froh und erleichtert über Angebote nach dem Lockdown. „Unsere Familien waren froh und erleichtert, als im Sommer nach und nach unsere Ferienangebote wieder anliefen. Vier Wochen lang haben wir ein Programm für Kinder mit Behinderungen organisiert. Das haben die Familien auch deshalb so begeistert aufgenommen, weil Angebote anderer Häuser selten barrierefrei sind und oft auch Personal und Pflege-Know-how fehlen, um die Kinder einen Tag lang zu begleiten. Die Corona-Pandemie hat uns noch einmal deutlich gemacht, wie wichtig gerade unsere Angebote sind.“

Romy Schulz, Leiterin ambulante Familienhilfe

Mit Ihrer Spende erleichtern Sie das Helfen. Damit Eltern und ihre Kinder die Unterstützung bekommen, die sie brauchen.